Objekt:	Reiter auf einem Kamel
Museum:	Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Sammlung:	Antike Kulturen
Inventarnummer:	1925.211

Beschreibung

Schon während der Antike spielte das Kamel in der Levante, Ägypten, Syrien und natürlich Arabien eine wichtige Rolle als Last- und Reittier. Griechen und Römer begegneten ihm vor allem an den großen Handelswegen nach Arabien und weiter nach Indien. Aber auch in den Wettkampfarenen im Römischen Reich kamen Kamele bei den Tierhetzen (munera) zum Einsatz. (AVS)

Ehem. Sammlung Andreas Bircher, Kairo

Ausführliche Beschreibung

Statuette eines Kamels mit jungem Mann. - Auf ovaler Standfläche kniet ein Kamel nach rechts, auf dessen Sattel mit beiden Beinen nach vorn ein bartloser jüngerer Mann mit ägyptischer Haartracht sitzt. Der Mann ist bekleidet mit einem kurzen, gegürteten Chiton und einem Mantel über den Schultern. Die rechte Hand legt er auf die Kuppe des Kamels, die linke liegt vor der rechten Brustseite.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton / aus der Form; Reste roter Bemalung in den Vertiefungen
Maße:	Höhe: 5,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1-200 n. Chr.
	wer	

wo Altes Ägypten

Schlagworte

- Kamel (Trampeltier)
- Reittier
- Statuette